Ressort: Vermischtes

Spitzenköchinnen fordern Umdenken bei Schulverpflegung

Berlin, 07.10.2012, 08:44 Uhr

GDN - Nach der Brechdurchfallepidemie in Ostdeutschland haben sich die Fernsehköchinnen Cornelia Poletto und Sarah Wiener in die Diskussion um die Schulspeisung eingeschaltet: Beide forderten eine Abkehr vom bisherigen System der Großküchen-Versorgung. Große Mengen vorgekochtes Essen warm zu halten sei hygienisch "riskant", sagte Poletto dem Nachrichtenmagazin "Der Spiegel".

"Nur da, wo sich Eltern ehrenamtlich engagieren, wird wirklich gutes Essen angeboten." Für zwei Euro pro Person könne man nur gut kochen, wenn dieser Betrag tatsächlich für die Zutaten und nicht noch für Personalkosten verwendet werden müsse. Sarah Wiener, die selbst eine Berliner Kita beliefert, kritisierte das herrschende Catering-System: "Mit solchen Mahlzeiten auf kulinarischem Niedrigniveau zementieren wir einen Industriegeschmack", so Wiener. "Wir sollten die Gewinnmaximierung einer Branche nicht über das Wohl unserer Kinder stellen."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-79/spitzenkoechinnen-fordern-umdenken-bei-schulverpflegung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com